

Aktuell : Attentate

Beitrag von „lisa“ vom 10. Juli 2003 22:25

Ich weiß nicht, ob diese Thematik hier her gehört, würde aber gerne erfahren, was ihr über die (Selbstmord)Attentate in Schulen in den letzten Wochen und Jahren denkt.

Als die Tat des Robert Steinhäuser durch die Medien ging hatte man bei uns die Möglichkeit, im Sekretariat schussichere Westen abzuholen. Das tat zwar niemand, drückte die Stimmung aber gewaltig; ebenso eine Gedenkminute auf dem Schulhof und tagelange Diskussionen im Unterricht..

Angst hatte niemand, aber nachgedacht dürften in dieser Zeit viele haben.. Was einen Menschen dazu treibt, so etwas zu tun, ob man sich vorstellen könnte, dass ein Mitschüler ähnlich handeln könnte, etc..

Von meinem Wunsch Lehrerin zu werden haben mich die Ereignisse nicht abgebracht, dafür geschieht sowas, gott sei dank, zu selten - Mich würde aber interessieren, inwiefern ihr euch gedanklich damit befasst.

Liebe Grüße

lisa

Beitrag von „Hermine“ vom 11. Juli 2003 23:06

Hallo Lisa,

kurz nach Erfurt ging in meiner damaligen Einsatzschule das Gerücht rum, dass zwei Schülerinnen ebenfalls vorhatten, in der Schule Amok zu laufen und das auch schon angekündigt hatten. Das Ganze ging sogar bis zur Presse. Bei Eltern, Schülern und einigen Lehrern brach daraufhin Panik aus und meine Schüler wollten unbedingt mit mir darüber reden. Ich hab dann eine Stunde "geopfert", weil ich gemerkt habe, wie wichtig den Schülern und mir auch, diese Thematik war. Ich hab damals selbst ziemlich viel darüber nachgedacht, bin aber nicht wirklich zu einem Ergebnis gekommen (Wie denn auch? Wäre ja schön, wenn man sowas gleich von vorne weg verhindern könnte) außer, dass ich für mich beschlossen habe, meine Schüler noch genauer zu beobachten (Wie reagieren sie auf schlechte Noten? Machen sie mich persönlich dafür verantwortlich oder verstehen sie den Zusammenhang zwischen der Leistung und der Note?) und ansonsten habe ich das Ganze teilweise mit einem Deckmantel aus Fatalismus bedeckt- was allerdings auch nur ein Zeichen meiner Hilflosigkeit ist.

Liebe Grüße, Hermine

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 12. Juli 2003 01:00

Hi Ho,

bei mir an der Schule sind tatsächlich zwei Leute, die gerade abgegangen waren, "zum Spaß" ein paar Monate später herumgelaufen, sind in Klassen während des Unterrichts eingedrungen und haben auch gerufen, sie wollten jemand umbringen. Irgendwann wurde es langweilig, und der gewünschte Effekt trat auch nicht ein (sie wollten ein paar Mädels beeindrucken). Ergebnis: Strafanzeige, Hausverbot, Lehrerkonferenz usw.

Was das eigentlich nachdenklich machende ist: es handelt sich um nette, normale Schüler, nicht eben die "Problemfälle" denen man sowas schon anzusehen sich einbildet oder die vielleicht auch mal ein Ventil nötig hätten...

Gruß,

JJ

Beitrag von „Gast“ vom 12. Juli 2003 13:22

Solange es Notenwillkür gibt, wird es solche Attentate geben.

Ebenso müßt ihr damit rechnen, daß auch Referendare irgendwann auf diese Weise zurückschlagen.

Beitrag von „Justus Jonas“ vom 12. Juli 2003 16:03

Zitat

Solange es Notenwillkür gibt, wird es solche Attentate geben.

Ebenso müßt ihr damit rechnen, daß auch Referendare irgendwann auf diese Weise zurückschlagen.

Frustriert und die ganze Welt ist böse oder was???

Notenwillkür hatte mit Erfurt nichts zu tun und ist weder Erklärung noch Grund dafür; ebenso verhält es sich auch mit all dem sich auch bei mir zur Zeit aufstauenden Ref-Frust und Stress. Ich halte dein Statement für unverantwortlich und dumm - naja, es entlarvt sich ja im Grunde von selbst als Aggressionsventil....

Gruß,

JJ

Beitrag von „philosophus“ vom 13. Juli 2003 01:01

Zitat

Solange es Notenwillkür gibt, wird es solche Attentate geben.

Ebenso müßt ihr damit rechnen, daß auch Referendare irgendwann auf diese Weise zurückschlagen.



:O

Beitrag von „Kaspar“ vom 13. Juli 2003 16:07

Hi!

Wie war das noch mit der Moderation?

Zitat

Solange es Notenwillkür gibt, wird es solche Attentate geben.
Ebenso müßt ihr damit rechnen, daß auch Referendare irgendwann auf diese Weise zurückschlagen.

Jedenfalls ziemlich erschreckend!

Ciao,
Kaspar

Beitrag von „Meike.“ vom 13. Juli 2003 22:21

Um mal wieder versöhnlichere Töne anzuschlagen:

Hallo Kaspar, wie geht's? Lange nichts mehr gehört...bestimmt auch im letzte-Woche-und-nix geht-mehr-Stress?

Und hallo Justus - schade zu hören, dass sich bei dir Frust anstaut...kann man irgendwie trösten/helfen?

Und hallo Gast - schade, dass du zu keinem konstruktiveren Beitrag in der Lage warst. Ich gehe davon aus, dass du nicht ernsthaft eine Antwort auf deinen Beitrag erwartet hast?

Euch allen jedenfalls eine gute Zeit bis zu den Sommerferien.

Gruß,
Heike (auch im letzte-Woche-tasend-Termine-Stress)

Beitrag von „wolkenstein“ vom 18. Juli 2003 23:37

Tach allerseits,

wolkenstein, wieder aus dem noch-zwei-Lehrproben-vor-den-Ferien-Stress-auftauchend Hab euch vernisst.

Noch als kurzer Kommentar zu Erfurt: Hört sich blöd an, aber für mich war Erfurt das letzte ausschlaggebende Ereignis, um Lehrer zu werden. Nein, keine Todessehnsucht (obwohl's vermutlich helfen täte), sondern das Gefühl, dass an den Schulen gute Lehrer dringend

gebraucht werden. Ob "gute Lehrer" Erfurt hätten verhindern können, weiß ich nicht, trotzdem glaube ich, dass wir insgesamt schon daran arbeiten können, dass SuS eben nicht unter Notendruck und Anforderungen des modernen Lebens zusammenbrechen, sondern eine vernünftige Chance kriegen. Mit und gegen alle Macken des Systems (und der Kunst, sie zu umgehen).

Was die Angst vor den SuS angeht: Klar, manchmal. Aber dann denk ich mir wieder, ob dein frustrierter Bürokollege nicht auch aufspringen und die Bazooka rausziehen könnte - die Vorstellung, Amok würden nur SuSen laufen, ist ja auch Quatsch.

wolkenstein

Beitrag von „Melosine“ vom 21. Juli 2003 11:02

Zitat

Hi!

Wie war das noch mit der Moderation?

Was soll man mit einem solchen Beitrag tun? Einfach löschen? Habe "Gast" eine PN geschrieben...

Ich denke, er steht für sich und wurde entsprechend beantwortet! Ist schon traurig, dass manche Leute hier immer wieder ein Ventil suchen, um ihre unverarbeiteten Aggressionen los zu werden!

Beitrag von „philosophus“ vom 21. Juli 2003 11:20

Zitat

Was soll man mit einem solchen Beitrag tun? Einfach löschen? Habe "Gast" eine PN

geschrieben...

Ich denke, er steht für sich und wurde entsprechend beantwortet!

Das denke ich auch. Der Kommentar ist dumm, aber wohl nicht juristisch bedenklich. Insofern sehe ich da keinen Lösch-Bedarf.

Beitrag von „Gast“ vom 24. Juli 2003 14:34

Zitat

Am 21.07.2003 10:05 schrieb Melosine: Lieber Gast,
als eine Moderatorin des Forums möchte ich Dich darauf hinweisen, dass solche Beiträge äußerst destruktiv und zudem gewaltverherrlichend sind. Aus diesem Grund fordern wir Dich auf, diese Art der Beiträge in Zukunft zu unterlassen oder Dir eine andere Plattform zum Aggressionsabbau zu suchen!

Gruß, Melosine

Was bitteschön ist daran destruktiv und gewaltverherrlichend? Ich habe nichts weiter gemacht, als geschrieben, was in nächster Zeit passieren könnte. So ist es nunmal, ob ihr es wahrhaben wollt oder nicht.

